

Perfekte Organisation, tolle Stimmung

Mehrere tausend Besucher kommen zum Stadtfest und gehen zufrieden wieder nach Hause

RONNENBERG. Auch die mittlerweile achte Auflage des Ronnenberger Stadtfestes hatte für die Besucher Überraschungen parat. Der Organisationsverein Stafero bot dieses Mal mit Michael Wendler einen bekannten Schlager auf, der mit seinem Auftritt etwa 1000 Ronnenberger mitriss.

Im Rahmen des Auftritts wurde auch Ronnenbergs schönste Nina gekürt. In Anlehnung an den Wendler-Song

hatten die Veranstalter eine Internet-Abstimmung für die schönste Ronnenberger Nina veranstaltet. Gewonnen hat Nina Pechan, die fast 60 Prozent aller Stimmen erhalten hatte.

Eröffnet wurde das Fest am Sonnabend mittag von Bürgermeister Wolfgang Walther, anschließend startete das Programm auf den drei Bühnen. Auf der Kinderbühne unterhielt Kinderliedermacher Tom

Lehel die kleinen Besucher, während auf den beiden anderen Bühnen Live-Musik und Modenschauen angesagt waren.

Mit dem ökumenischen Gottesdienst wurde der Sonntag begonnen, anschließend gab es Jazz-, Country- und Folk-Klänge der Bourbon Skiffle Company zu hören. Nach dem Auftritt von Michael Wendler blieb es der Band „STEAM“ vorbehalten, den

letzten Live-Act des diesjährigen Stadtfestes zu präsentieren.

Aber nicht nur auf den drei Bühnen gab es für die Besucher etwas zu sehen. Zehn Vereine engagierten sich an den zahlreichen Getränkeständen, zudem wurde wieder ein XXL-Soccer-Turnier veranstaltet. Auch der in den vergangenen Jahren erfolgreiche Shuttle-Service fuhr die Besucher zum Stadtfest und zurück – die Sparkasse Hannover übernahm hierfür die Finanzierung. Insgesamt konnten die Organisatoren einen Zuwachs an Sponsoren verzeichnen.

Das Stadtfest hatte auch eine besondere Innovation parat: die Marie-Curie-Schule sendete live vom Stadtfest ins Internet. Wer also nicht dabei sein konnte, hatte die Möglichkeit, sich im Internet über alle Höhepunkte auf dem Laufenden zu halten. „Das Internet-Radio war eine tolle Geschichte, die wir im nächsten ausbauen wollen. Hierfür gilt der Dank vor allem der Firma reifencom, die kurzfristig die Finanzierung für das Internet-Radio übernommen hat“, erklärte Gunnar Eicke vom Verein Stafero. Insgesamt war Eicke mit dem Verlauf des Festes mehr als zufrieden: „Es hat bis auf Kleinigkeiten alles reibungslos funktioniert. Ich denke, dass die meisten Besucher Spaß hatten und zufrieden wieder nach Hause gegangen sind.“



Vor seinem Auftritt gratuliert Michael Wendler der schönsten Nina Ronnenbergs.



Auf der Kinderland-Bühne vor dem Kirchenkreisamt wird nicht nur zugeschaut, sondern auch kräftig mitgesungen und mitgetanzt. Aufn.(3): S. Kroll



Auf der Parkbühne zeigen Kinder und Jugendliche ihre tänzerischen Qualitäten.